

Familienfreizeit in Altenahr

Vom 24. bis zum 26.04.2016 waren alle Kinder mit ihren Eltern aus dem Bezirk Duisburg eingeladen, eine gemeinsame Familienfreizeit in der Eifel zu verbringen.

Rund 100 Kinder, Eltern und Betreuer machten sich am Freitag nachmittag mit dem Bus oder mit Autos auf den Weg zur Naturschutz-Jugendherberge Altenahr. Das Haus stand uns für das Wochenende komplett zur Verfügung, alle Zimmer waren mit eigenem Badezimmer ausgestattet. Als der Bus ankam, war bereits die Flagge der Neuapostolischen Kirche vor der Jugendherberge gehisst.

Nachwanderung nach der Ankunft

Nach der Ankunft wurden die Zimmer bezogen und ein Abendessen eingenommen. Danach waren alle Mitfahrenden zu einer Nachtwanderung entlang der Ahr eingeladen. Die Kinder bekamen Knicklichter und konnten so den Weg erhellen.

Wanderung zur Burgruine

Der Samstag startete vom Wetter her etwas bedeckt und regnerisch, sodass beim Spaziergang zur Ruine der Burg Are nach dem Frühstück die Regenjacken notwendig waren. Die Burg wurde um 1100 n.Chr. erbaut und 1714 gesprengt. In den 1997 bis 1999 wurde die Ruine saniert und kann seitdem besichtigt werden. Der Weg zur Burg führte durch den Ort Altenahr und anschließend einen teilweise steilen Fußweg nach oben. Viele Kinder und Erwachsene ließen es sich trotzdem nicht nehmen, auch noch den höchsten Punkt der Burgruine zu erklimmen.

Nach dem Rückweg und einem Mittagessen stand der Nachmittag dann zur freien Verfügung und wurde für sportliche Aktivitäten, Gespräche und Entspannung genutzt.

Kindergottesdienst am Sonntag

Am Sonntag stand der Kindergottesdienst um 10:30 Uhr im Mittelpunkt. Dazu war der große Aufenthalts- und Essraum umgebaut worden. Vor dem Gottesdienst probten die Kinder die Lieder, die während des Gottesdienstes mit Klavierbegleitung gesungen wurden. Den Gottesdienst selber stellte der Bezirksälteste Klaus-Dieter Kohls unter das Bibelwort aus Matthäus 6,13: „Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.“ Lob und Preis Gottes

standen im Mittelpunkt seiner Predigt. Auch Bezirksevangelist Thomas Cittrich wandte sich noch an die Gottesdienstteilnehmer.

Nach dem Gottesdienst versammelten sich alle Mitfahrer noch zu einem Gruppenfoto vor der Jugendherberge, bevor das Familienwochenende mit einem gemeinsamen Mittagessen endete.

24. April 2016

Text: Oliver Vos

Fotos: Oliver Vos, Markus Wiemann










FARBEN-TAPETEN
Heider
FUSSBODEN






















